

AUSSTELLUNG IM AFV-ATELIER

Buddha-Bilder aus Goldpaste

Blumenthal. Die Künstlerin Anneli Frischkorn-Vorwald geht neue Wege. Sie hat ihr Töpferatelier „Keramik-Küche“ in eine Kunstgalerie und Schreibwerkstatt umgewandelt. Jetzt lädt sie zu einer ersten Ausstellung in ihr „AFV-Atelier“, Ringofenstraße 57, ein. Ab Sonntag, 15. August, sind dort Kollagen in Acrylfarben und Goldpaste mit Buddha-Motiven zu sehen. Zur Vernissage ab 15 Uhr präsentiert Anneli Frischkorn-Vorwald außerdem Texte aus eigener Feder. Die Ausstellung läuft bis Ende September. Um telefonische Anmeldung unter 0421/600085 wird gebeten, der Eintritt ist frei. BJ

ÖKOLOGIESTATION

Wasser-Experimente

Schönebeck. Experimente und Spiele rund um das Thema Wasser bietet die Ökologiestation in Schönebeck für Dienstag, 17. August, an. Die Mitmachaktion für Kinder von sechs bis zehn Jahren beginnt um 10 Uhr auf dem Stationsgelände am Gütpohl 11. Die Biologin Martina Schnaidt leitet die Aktion. Die Teilnahmegebühr beträgt vier Euro. Eine Voranmeldung unter Telefon 0421/222 1922 oder per Mail an info@oekologiestation-bremen.de ist unter Angabe von Kontaktdaten erforderlich. GKE

HEIMATVEREIN FARGE-REKUM

Berichte und eine Wahl

Farge. Der Heimatverein Farge-Rekum lädt für den 29. August zur Jahreshauptversammlung. Der Vorstand wird verschiedene Berichte präsentieren und neue Kassenprüfer werden gewählt. Beginn ist um 15.30 Uhr in den Räumen der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Rönnebeck-Farge. BJ

DIE NORDDEUTSCHE

Veegesacker Zeitung · Burg-Lesumer Anzeiger
Blumenthaler Kurier · Stedinger Bote
Nord Kurier · Osterholzer Kreiszeitung

Verantwortlicher Redakteur: Björn Josten

Redaktion, Logistik und
Anzeigenberater (Geschäftskunden):
Gerhard-Rohlf-Str. 47, 28757 Bremen-Vegesack
Geschäftsstelle:

Reeder-Bischoff-Straße 33, 28757 Bremen

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 bis 17 Uhr

info@die-norddeutsche.de

Kundenservice	0421/658456520
Telefax	0421/658451890
Ticketservice	0421/658456520

abonnentenservice@die-norddeutsche.de
kleinanzeigen@die-norddeutsche.de

Redaktion Lokales	
Sekretariat	0421/658458810
Patricia Brandt (pbr)	0421/658458840
Aljoscha-Marcello Dohme (amd)	0421/658453122
Björn Josten (bj)	0421/658458830
Gabriela Keller (gke)	0421/658458836
Julia Ladebeck (jla)	0421/658458975
Iris Messerschmidt (mes)	0421/658458815
Christian Weh (wtc)	0421/658458825
Barbara Wenke (bak)	0421/658458820
Telefax	0421/658451880

redaktion@die-norddeutsche.de

Redaktion Lokalsport	
Jens Pillnick (pj)	0421/658458860
Olaf Schnell (osh)	0421/658458865
Telefax	0421/658451881

sport@die-norddeutsche.de

Anzeigen	
Kai Quest	0421/658458920
Ralf Zowada	0421/658458915
Claudia Bergmann	0421/658458950
Telefax	0421/658458916

anzeigen@die-norddeutsche.de

Krimi vor Nordbremer Kulisse

Ines Allerheiligen veröffentlicht ihren ersten Roman „Schuld verjährt nicht“

VON CHRISTIAN PFEIFF

Veegesack. Geraubte jüdische Erbstücke, eine Mordserie inmitten des Bremer Nordens, deren Ursachen weit in der Vergangenheit zu suchen sind, Online-Ermittlungen und falsche Fährten: Fast könnte man glauben, dass es sich bei der aktuellen, nunmehr dritten Buchveröffentlichung der Nordbremer Autorin Ines Balczun alias „Ines Allerheiligen“ ein weiteres Mal um einen auf realen Begebenheiten beruhenden Roman handeln könnte – machte die Autorin zuvor durch zwei autobiographische Tatsachenberichte auf sich aufmerksam.

„Schuld verjährt nicht“ - so der Buchtitel - ist jedoch der erste literarische Ausflug der Autorin ins Reich der Fantasie: „Gewisse historische Begebenheiten sowie die Beschaffenheit der hiesigen Schauplätze habe ich natürlich recherchiert und inspiziert, die Handlung und die handelnden Personen sind jedoch komplett erfunden“, erklärt Balczun, die ihren Mädchennamen Allerheiligen infolge der Geschichte um ihre erste Buchveröffentlichung als Autorinnenpseudonym wählte. Die Schauplätze der Handlung, zu denen unter anderem Wätjens Park, das Schloss Schönebeck und der Bunker „Valentin“ zählen, dürften jedem Nordbremer geläufig sein.

„Die Geschichte wird abwechselnd aus der Sicht der Ermittler, des Täters und auch der Opfer erzählt.“

Ines Balczun, Autorin

Bei der fiktiven Aufklärung mysteriöser Morde, deren Ursache in den dunkelsten Kapiteln der deutschen Geschichte zu suchen ist, gewährt die Autorin den Lesern verschiedene Sichtweisen auf die Geschehnisse: „Die Geschichte wird abwechselnd aus der Sicht der Ermittler, des Täters und auch der Opfer erzählt.“ Für die Autorin nicht nur aus literarischer Sicht ein spannendes Experiment: „Ich bin gespannt auf die Rezensionen, welche der Perspektiven die meisten Sympathien bei den Lesern erzeugt.“

Die Idee zu der Geschichte schlummerte schon länger in der Schublade der Autorin: „Das erste Kapitel habe ich sogar schon vor über zehn Jahren geschrieben, hatte dann aber nicht genug Fantasie, wie die Geschichte weitergehen könnte - zumal ich zu dem Zeitpunkt ja auch noch nie ein Buch veröffentlicht hatte“, erklärt Balczun, die beruflich derzeit in einem Übergangswohnheim der AWO als Flüchtlingshelferin tätig ist.

Beflügelt von der Resonanz auf ihre zuvor veröffentlichten Tatsachenromane möchte Ines Balczun ihrem lang gehegten Traum eine weitere Chance geben und arbeitet bereits an ihrem nächsten Buch. Das fiktive Schreiben empfindet sie dabei vergleichsweise entspannend: „Die autobiographischen Romane zu schreiben war tatsächlich ziemlich heftig, da viele der Erlebnisse während des Schreibens wieder hochkamen. Selbst bei den Lesungen musste ich bei manchen Passagen immer wieder heftig schlu-



Ines Balczun veröffentlicht ihre Romane unter dem Pseudonym Ines Allerheiligen.

FOTO: IRIS BALCZUN

cken“, gesteht die Autorin. Dass die Ausgangsbasis ihrer Geschichte ebenfalls eine gewisse historische Schwere aufweist, begründet Balczun mit persönlichen Interessen: „Das sind Themen, die mich ebenso erschrecken wie interessieren“, erklärt die Autorin.

Der über „Book on Demand“ erschienene Roman „Schuld verjährt nicht“ kann über alle gängigen Bezugsquellen als Printausgabe oder E-Book bestellt werden, einige bereits gedruckte Exemplare sind derzeit in der Veegesacker Buchhandlung „Otto und Sohn“ erhältlich.

Über Ines Balczun:

„Schreiben wollte ich eigentlich schon immer“, sagt Ines Balczun. Stattdessen vollzog die gelernte Bürokauffrau eine vielseitige Berufslaufbahn, arbeitete sowohl als Krankenschwester wie aktuell als Flüchtlingshelferin - bis sie selbst eine so unglaubliche Geschichte erlebte, die einfach zu Papier gebracht werden musste: Eher zufällig entstand über ein gefälschtes Instagramprofil Kontakt zu einem syrischen Flüchtling, der sich illegal in der Türkei aufhielt. Im Rahmen des Austauschs mit dem Mann, dessen Nachname aus dem Arabischen übersetzt „Allerheiligen“ - der Mädchennamen der Autorin - bedeutet, wurde Ines Balczun zu

seiner Vertrauten und schließlich auch zur Fluchthelferin, die sich auch nach seiner gelungenen Flucht nach Deutschland verschiedenen Belangen des jungen Mannes annahm. So wohl den medialen Kontaktverlauf als auch die Ereignisse des ersten Jahres nach der gelungenen Flucht verarbeitete Balczun unter dem Pseudonym Ines Allerheiligen in ihren in den Vorjahren veröffentlichten Büchern „Good evening, how are you?“ und „Alles Gut?“. Ihre aktuelle, dritte Buchveröffentlichung „Schuld verjährt nicht“ stellt den ersten fiktionalen Roman der Autorin dar. Derzeit arbeitet die Autorin bereits an ihrem vierten Werk.

ANZEIGE

nordwest-ticket.de

(0421) 36 36 36

Pressehaus Bremen und regionale Zeitungshäuser

Nordwest
TICKET

AUGUST 2021

Rainald Grebe

Fr., 13. August 2021, 20 Uhr,
Music Hall Worpswede

Fortuna Ehrenfeld

Sa., 14. August 2021, 20 Uhr,
Music Hall Worpswede

Klaus Lage & Bo Heart

Zu Zweit. Live.
Sa., 21. August 2021, 20 Uhr,
Hamme Forum Ritterhude

The Rascals
Rock'n'Roll Show

Sa., 21. August 2021, 20 Uhr,
Schützenhof Worpswede

SEPTEMBER 2021

Walter Trout

Mi., 8. September 2021, 20 Uhr,
Music Hall Worpswede

Guru Guru

Fr., 10. September 2021, 20 Uhr,
Kito - Altes Packhaus Veegesack

Leipziger Pfeffermühle

Der führerlose Aufzug
Fr., 10. September 2021, 20 Uhr,
Music Hall Worpswede



Habib Koité

Sa., 11. September 2021, 20 Uhr,
Music Hall Worpswede

Sulaiman Masomi

kunterbunt & farbenblind
Sa., 18. September 2021, 20 Uhr,
Kito - Altes Packhaus Veegesack

Grobschnitt

Sa., 18. September 2021, 20 Uhr,
Music Hall Worpswede

Thorbjørn Risager &
The Black Tornado

Fr., 24. September 2021, 20 Uhr,
Music Hall Worpswede

Echoes

Sound of Pink Floyd
Sa., 25. September 2021, 20 Uhr,
Music Hall Worpswede

OKTOBER 2021

Queenz of Piano

Do., 7. Oktober 2021, 20 Uhr,
Stadthalle Osterholz-Scharmbeck

Ina Regen

Fr., 8. Oktober 2021, 20 Uhr,
Kito - Altes Packhaus Veegesack

Jörg Knör

Oldschool - aber geil
Sa., 9. Oktober 2021, 20 Uhr,
Kulturbahnhof Veegesack

The Kilkennys

World Tour 2021
Sa., 9. Oktober 2021, 20 Uhr,
Stadthalle Osterholz-Scharmbeck

Lazuli

Sa., 16. Oktober 2021, 20 Uhr,
Music Hall Worpswede

Sertaç Mutlu

So., 17. Oktober 2021, 20 Uhr,
Kito - Altes Packhaus Veegesack

Beatrice Egli

Bunt - Best of Tour
Do., 21. Oktober 2021, 20 Uhr,
Stadthalle Osterholz-Scharmbeck

Patricia Vonne

Sa., 23. Oktober 2021, 20 Uhr,
Music Hall Worpswede



Eleanor McEvoy

Mo., 25. Oktober 2021, 20 Uhr,
Kito - Altes Packhaus Veegesack

NOVEMBER 2021

The Musical Box

Fr., 5. November 2021, 20 Uhr,
Stadthalle Osterholz-Scharmbeck

Ray Wilson

Fr., 5. November 2021, 20 Uhr,
Music Hall Worpswede

WellBad

Sa., 6. November 2021, 20 Uhr,
Music Hall Worpswede

Swedish Legend

Absolut ABBA Tribute
Mi., 17. November 2021, 20 Uhr,
Stadthalle Osterholz-Scharmbeck

The Irish Folk Festival

Do., 18. November 2021, 20 Uhr,
Music Hall Worpswede

Torfrook

Fr., 19. & Sa., 20. Nov. 2021, 20 Uhr,
Music Hall Worpswede

Konrad Stöckel

Wenn's stinkt und kracht,
ist's Wissenschaft - Umwelt
Fr., 19. November 2021, 18 Uhr,
Stadthalle Osterholz-Scharmbeck

Alle Veranstaltungen werden
präsentiert vom:

WESER
KURIER

Nutzen Sie Ihren AboCard-Rabatt!